

Nr. XIX. GP-NR
1242 /J
1995 -06- 02

A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. Kukacka
und Kollegen
an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr

betreffend Einführung der elektronischen Abbuchung von
Öko-Punkten im Transitverkehr

Nach dem österreichischen Beitrittsvertrag zur Europäischen Union sollen spätestens mit 1.1.1997 neue Methoden der Abbuchung der Öko-Punkte bei Transitfahrten durch Österreich gewährleistet sein. Dies bedeutet eine gewaltige Umstellung von den derzeit noch erlaubten physischen Kontrollen hin zur Einführung einschlägiger elektronischer Systeme zur Überwachung der Öko-Punkte-Regelung. Da sich sohin Österreich verpflichtet hat, mit 1.1.1997 derartige Systeme zur Verfügung zu stellen, ist es unumgänglich, bereits jetzt die notwendigen Vorbereitungsarbeiten für die Installation derartiger Systeme zu beginnen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

A n f r a g e :

- 1) Wurde bereits mit den Vorbereitungsarbeiten zur Einführung derartiger elektronischer Öko-Punkte Überprüfungssysteme begonnen?
- 2) Wie ist der derzeitige Stand der Vorbereitungsarbeiten?

- 2 -

- 3) Wie soll mit diesen Systemen eine reibungslose elektronische Überprüfung bzw. Abbuchung der Öko-Punkte gewährleistet werden?
- 4) Wann rechnen Sie mit der Fertigstellung derartiger elektronischer Systeme?
- 5) Können Sie garantieren, daß derartige Öko-Punkte-Kontrollsysteme rechtzeitig mit 1.1.1997 in Betrieb gehen?
- 6) Wie können Sie sicherstellen, daß keine Umgehung des Öko-Punkte-Systems - z.B. durch die Kombination von bilateralen Tansporten oder Austausch des Zugfahrzeuges - erfolgt?